Städtisches Gymnasium Gevelsberg

Fahrplan der Berufswahlorientierung SEK I

Jahrgangsstufe	Angebot / Termine	Ansprechpartner / Durchführung	Externe Beratungsoptionen	Ins Portofolio	„Beratungsgespräch nach KAoA“
5	*Beruflicher Schnuppertag* (2. Halbjahr)	StuBo (→ Elternbriefe), KL (Hilfe bei der Organisation)	-	-	-
6/7	*Optionale Teilnahme am Boys-/Girls-Day* (2. Halbjahr)	Frau Gläser (→ Elternbriefe), KL (Hilfe bei der Organisation)	Betriebe im Rahmen des Boys-/Girls-Day	-	-
8	*Einführung des Berufswahlpasses* (Portfolioinstrument) sowie erste Bearbeitung und *Einführung der Checkliste „Beratungsgespräch nach KAoA“* (Bis zum Halbjahresende)	StuBo (Organisation), KL (Durchführung)	-	Ja	-
	Potenzialanalyse (ca. 1. Halbjahr)	StuBo (→ Elternbriefe), KL (Hilfe bei der Organisation)	Partner der Potenzialanalyse	Ja	1. Beratung durch Partner der Potenzialanalyse
	1. (Boys-/Girls-Day), 2 und 3. BFE) (2. Halbjahr)	StuBo (→ Elternbriefe), KL (Hilfe bei der Organisation)	Betriebe, ggf. Gespräch mit der Berufsberatung (SEK I) im Vorfeld.	Ja	2. Beratung durch KL im Laufe des 2. Halbjahres nach dem Boys-/Girls-Day (BWP liegt dabei vor!)
9	*Besuch: BIZ* (1. Halbjahr)	Politiklehrer (Planung und Durchführung), KL (Begleitung)	BIZ, ggf. Gespräch mit der Berufsberatung (SEK I) im Vorfeld. Der freiwillige Besuch der EN-Ausbildungsmesse im Nachmittagsbereich wird zur Vor-	ggf. BIZ-Material	3. Beratung durch Politiklehrer im Rahmen der BIZ-Nachbereitung (BWP liegt dabei vor!)

			bereitung des Betriebspraktikums optional empfohlen.		
	Ins Ausland - wozu? (Vortrag) (1. Halbjahr)	Frau Krüger, KL	Experten	-	-
	Betriebspraktikum (2. Halbjahr)	Herr Überschär/ Frau Wenke, Deutschlehrer, Eph-Stufenleitung	Praktikumsbetrieb, ggf. Gespräch mit der Berufsberatung (SEK I) im Vorfeld.	Ja	4. Beratung durch künftige Eph-Stufenleitung inkl. Anschlussvereinbarung (BWP liegt dabei vor!)

Optionale Angebote (u.a.)

5-9	*Aktion Tagwerk:* SuS arbeiten optional einen Tag für die Menschen in Entwicklungsländern (2. Halbjahr)	SV	-	-	-
5-9	*MINT* Vertiefende Angebote der Berufsorientierung im MINT-Bereich können individuell nach Möglichkeit erfolgen.	Frau Wakenhut	-	-	-

Checkliste: Beratungsgespräch nach KaoA

Name:

1. Beratung (8. Jahrgangsstufe, 1. Halbjahr)

Ich wurde über die Ergebnisse der Potenzialanalyse im BWP durch den Träger informiert. Das schriftliche Ergebnis habe ich im BWP abgeheftet. Außerdem habe ich mit meinen Eltern und/oder anderen Bezugspersonen über die potenziellen Berufsfelder der BFE-Tage gesprochen. (Datum/Unterschrift des Schülers/der Schülerin):

2. Beratung (8. Jahrgangsstufe, 2. Halbjahr)

Datum / Lehrer	BWP zum Gespräch vorhanden und vollständig?	An allen drei BFE-Tagen teilgenommen?	Erkenntnisgewinn durch die BFE-Tage?	Schon Ideen für das Praktikum in der Jg. 9 vorhanden?	Bisherige Rückschlüsse, ggf. Berufswunsch?	Datum u. Unterschrift (Lehrer/SchülerIn)

3. Beratung (9. Jahrgangsstufe, 1. Halbjahr)

Datum / Lehrer	BWP zum Gespräch vorhanden und vollständig?	Am BIZ-Besuch teilgenommen?	Erkenntnisgewinn durch den BIZ-Besuch?	Berufsfeld für das Praktikum schon bekannt? / Kontakt?	Bisherige Rückschlüsse, ggf. Berufswunsch?	Datum u. Unterschrift (Lehrer/SchülerIn)

4. Beratung (9. Jahrgangsstufe, 2. Halbjahr)

Datum / Lehrer	BWP zum Gespräch vorhanden und vollständig?	Am Praktikum teilgenommen?	Erkenntnisgewinn durch das Praktikum?	Feedback zur Praktikumsmappe?	Anschlussvereinbarung ausgefüllt und im BWP abgeheftet?	Datum u. Unterschrift (Lehrer/SchülerIn)